

Marktanalyse

Welche Aspekte sollte eine Marktanalyse berücksichtigen?

Marktanalyse

Marktanalyse:

- Zieldefinition (Wettbewerb, Identifizierung, Trends)
- Zielgruppenanalyse
- Marktverhalten (Alter, Einkommen, Beruf, Interessen)
- Wettbewerbsanalyse und Marktlücken
- Marktnachfrage und -trends (Preis, Leistung -> z.B. Langlebigkeit)
- Kundenbedürfnisse und Erwartungen (Forschung: Umfragen, Studien, Berichte)
- Wertangebot
- Preisanalyse und Strategie
- Vertriebskanäle (online, offline, kostengünstig an Zielgruppe bringen)
- Rechtliches und Marktzugang (Importbeschränkungen, Normen)
- Swot Analyse -> Stärken, Schwächen, Chancen, Bedrohungen => Risikoanalyse, Controlling
- Strategie, Positionierung

Marktanalyse

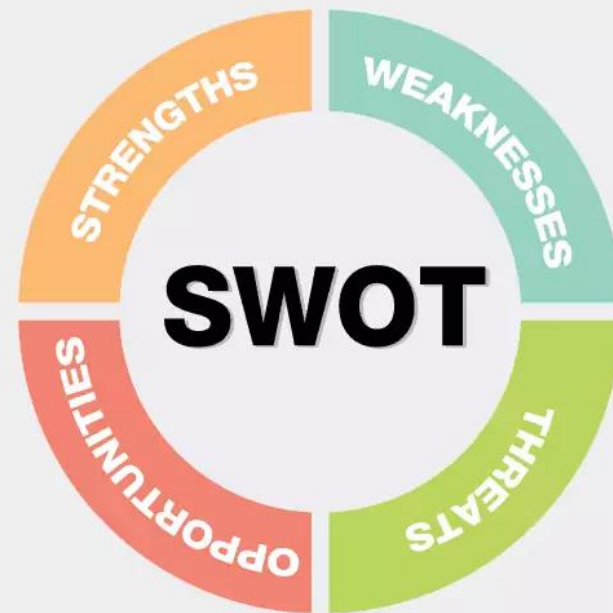
Unternehmenserfolg



Marktanalyse

- In welcher **Branche** erfolgt der Markteintritt?
- Wie **groß** ist der Zielmarkt (in Euro, Anzahl Kunden, Stückzahl etc.)?
- Welches **Marktwachstum** gab es bisher?
- Welche **Trends** sind zu erkennen?
- Welches **Potenzial** bietet der Markt für neue Angebote?
- Welche **Markteintrittsbarrieren** existieren?
- Wer sind die **3 bis 5 wichtigsten Wettbewerber**?
- Wie sind **Marktanteile** verteilt?

SWOT-Analyse



Instrument zur Positionsbestimmung und
Strategieentwicklung

SWOT-Analyse

		Interne Analyse, Merkmale des Unternehmens	
		Stärken Strengths	Schwächen Weaknesses
Externe Analyse, Entwicklungen im Umfeld	Gelegenheiten Möglichkeiten Potenziale Chancen Opportunities	Strategie „Ausbauen“	Strategie „Aufholen“
	Bedrohungen Gefahren Risiken Threats	Strategie „Absichern“	Strategie „Vermeiden“

SWOT-Analyse		Unternehmensanalyse	
		Stärken (Strengths) <i>S1: Produktleistung & Qualität</i> <i>S2: Serviceleistung</i> <i>S3: Forschung & Entwicklung</i>	Schwächen (Weaknesses) <i>W1: Produktpreis</i> <i>W2: Produktionskosten</i> <i>W3: Produktionsaufwand</i> <i>W4: Logistik</i>
Umweltanalyse	Chancen (Opportunities) <i>O1: Starkes Marktwachstum</i> <i>O2: Unerschlossene Produktfelder</i>	Matching-Strategien <i>S1 – O3: Marktwachstum rechtfertigt weitere Ausgaben für Forschung & Entwicklung, um das Unternehmen als Technologieführer zu etablieren</i> <i>S3 – O2: Forschung & Entwicklung auf neue Produktfelder ausweiten</i>	Umwandlungsstrategien <i>W1 + W2 + W3 + O1: Marktwachstum rechtfertigt Investitionen in effizientere Produktionsanlagen</i> <i>W2 +W3 + O2: Kooperation mit Produktionspartnern um neue Produktfelder erschließen zu können, ohne Produktionsaufwand und Kosten weiter zu erhöhen</i> <i>W4 + O1: Vertriebskooperation, um wachsende Nachfrage bedienen zu können</i>
	Risiken (Threats) <i>T1: Neue Substitutionstechnologien für Produktfeld A</i> <i>T2: Starker Mitbewerber</i>	Neutralisierungsstrategien <i>S1 + S2 + T1: Produktqualität- und Serviceleistung bewerben, um zu verhindern, dass Abnehmer in Produktfeld A auf Substitutionstechnologie umsteigen</i> <i>S1 + S1 + T1: Produktqualität- und Serviceleistung bewerben, um Wettbewerber zu verdrängen</i> <i>S3 + T1: Substitutionstechnologie in Produktfeld A in eigene Produkte integrieren</i>	Verteidigungsstrategien <i>W1 + W2 + W3 + T1 +T2: Strategische Allianz mit Marktführer in Produktfeld A</i> <i>W1 + W2 + W3 + T1 +T2: Aufgabe des Produktfelds A</i>

Marktanalyse

Matching-Strategie - Stärken gewinnbringend einsetzen

Neutralisierungsstrategie - Stärken einsetzen, um möglichen Risiken entgegenzuwirken

Umwandlungsstrategie - Schwächen werden zu Stärken

Vermeidungsstrategie - Risiko so gering wie möglich halten

SWOT-Analyse

Schema als PDF

<http://iaf.sw-cremer.de/wp-content/uploads/2026/03/SWOT.pdf>

Schema als Word-Datei

<http://iaf.sw-cremer.de/wp-content/uploads/2026/03/SWOT.docx>

Eine **SWOT-Analyse für Schauspieler** könnte wie folgt aussehen:

Stärken:

- Talent und Fähigkeiten in der Schauspielerei
- Kreativität und Flexibilität in der Interpretation von Rollen
- Gutes Gedächtnis und Fähigkeit zur schnellen Anpassung
- Charisma und Präsenz auf der Bühne oder vor der Kamera
- Erfahrung und Ausbildung in Schauspielerei und darstellender Kunst

Schwächen:

- Mangel an Erfahrung oder Bekanntheit
- Schwierigkeiten bei der Bewältigung von Lampenfieber oder Nervosität
- Begrenztes Repertoire oder Schwierigkeiten bei der Darstellung von bestimmten Rollen
- Schwierigkeiten bei der Arbeit mit bestimmten Regisseuren oder Kollegen
- Einschränkungen aufgrund von physischen oder emotionalen Faktoren

Ein fiktives Beispiel

Chancen:

- Erhalt von Rollen in Filmen, Fernsehsendungen oder Theaterproduktionen
- Möglichkeit, in verschiedene Rollen zu schlüpfen und sich künstlerisch weiterzuentwickeln
- Bekanntheit und Anerkennung durch Auszeichnungen, Kritiken oder Fanbasis
- Möglichkeiten zur Zusammenarbeit mit renommierten Regisseuren und Schauspielern
- Chance, in der Unterhaltungsindustrie erfolgreich zu sein und finanzielle Stabilität zu erreichen

Bedrohungen:

- Konkurrenz durch andere Schauspieler oder aufstrebende Talente
- Einschränkungen durch die Verfügbarkeit von Rollen oder die Präferenzen von Regisseuren und Produzenten
- Änderungen in der Branche, die die Art und Weise beeinflussen, wie Filme, Fernsehsendungen oder Theaterstücke produziert und verteilt werden
- Öffentliche Meinung oder Skandale, die das Image des Schauspielers beeinträchtigen können
- Physische oder emotionale Probleme, die sich auf die Fähigkeit auswirken können, Rollen zu übernehmen oder aufzutreten.

Basierend auf der SWOT-Analyse für Schauspieler ergeben sich verschiedene strategische Ansätze, um ihre Karriere zu fördern und ihre Ziele zu erreichen. Einige mögliche Strategien sind:

1. **Stärken ausbauen:** Schauspieler sollten ihre Stärken weiter ausbauen, indem sie an ihrem Schauspiel- und Darstellungsstil arbeiten, ihr Repertoire erweitern und ihre Fähigkeiten in anderen Bereichen wie Gesang, Tanz oder Akrobatik verbessern.
2. **Bekanntheit steigern:** Um ihre Bekanntheit zu erhöhen, können Schauspieler soziale Medien nutzen, um ihre Arbeit zu teilen und ihre Fans und Follower auf dem Laufenden zu halten. Sie können auch an öffentlichen Veranstaltungen teilnehmen, um ihre Präsenz zu erhöhen und Kontakte zu knüpfen.
3. **Networking:** Schauspieler sollten Kontakte knüpfen und Netzwerke aufbauen, um ihre Karrieremöglichkeiten zu erweitern. Sie können sich mit anderen Schauspielern, Regisseuren, Produzenten und Talentagenten vernetzen, um ihre Chancen auf neue Rollen zu erhöhen.
4. **Fortbildung:** Schauspieler sollten sich ständig weiterbilden und auf dem neuesten Stand bleiben, um ihre Karriere voranzutreiben. Sie können an Workshops, Kursen oder Seminaren teilnehmen, um ihre Fähigkeiten und Kenntnisse zu erweitern und sich auf neue Herausforderungen vorzubereiten.
5. **Flexibilität:** Schauspieler sollten flexibel sein und bereit sein, verschiedene Rollen und Genres zu übernehmen. Durch die Erweiterung ihres Repertoires können sie ihre Karrieremöglichkeiten verbessern und ihre Fähigkeiten als Schauspieler ausbauen.
6. **Krisenmanagement:** Schauspieler sollten darauf vorbereitet sein, mit Krisen umzugehen, die ihre Karriere beeinträchtigen können. Sie sollten sich auf mögliche Risiken und Herausforderungen vorbereiten und Strategien entwickeln, um mit ihnen umzugehen, wenn sie auftreten.